

Zukunft der Arbeit im Visier

Die 6. Personal Austria, Fachmesse für Personalwesen, findet vom 7. bis 8. November 2007 im ACV Wien statt.

Nicht nur up to date, sondern betont zukunftsorientiert präsentiert sich die nächste Hauptveranstaltung für Personalisten in Österreich: Auf der Personal Austria am 7. und 8. November 2007 in Wien stellt der namhafte Trend- und Zukunftsforscher Matthias Horx seine Vorhersagen für die Arbeits- und Gesellschaftswelt von morgen vor. Die etablierte Fachmesse, die das Austria Center Vienna bereits zum sechsten Mal in einen Marktplatz, ein Forum und einen Treffpunkt für das Personalwesen verwandelt, will neben Personalisten auch gezielt Führungskräfte aus dem gehobenen Management ansprechen.

Mit mehr als 150 Ausstellern, über 55 Fachvorträgen, Best-Practice-Beispielen und Podiumsdiskussionen in vier Praxisforen sowie Seminarkostproben auf der Aktionsfläche Training hat die Personal Austria ihrer definierten Zielgruppe viel zu bieten. Hinzu kommt der Treffpunkt-Charakter der Veranstaltung, der Raum zum persönlichen Austausch schafft. Denn auch angesichts neuer Kontaktmöglichkeiten via Internet lassen sich Netzwerke immer noch am besten mittels Face-to-Face-Kontakten pflegen. Mit der Einrichtung des MeetingPoints und der Networking Area im Catering-Bereich unterstützt die Personal Austria ihre BesucherInnen darin, sich gegenseitig kennen zu lernen. Die Resonanz darauf ist sehr positiv: Im vergangenen Jahr nutzen viele Messegänger bewusst die Gelegenheit zur Kontaktpflege und zum Erfahrungsaustausch. „Das Konzept hat sich bewährt und wird in jedem Fall fortgesetzt“, versichert die Projektleiterin Natascha Hoffner.

Auch der Zukunftsforscher Matthias Horx misst Netzwerken im Zuge der Entwicklung zur Wissensgesellschaft größte Bedeutung bei. „Die Organisationsform der Zukunft ist das Netzwerk“ meint der renommierte Forscher, der eine neue



„Kreative Klasse“ im Ent- stehen sieht. In der Wis- sens-Gesellschaft mit dem entscheidenden Wirtschaftsfaktor Kreativität seien feste Arbeitsplätze mit dauerhaft konstanten Job-Inhalten überholt. Nach Horx wird kün- ftig am besten in Bewe- gung gearbeitet - beim Gärtnern, Joggen oder im Gespräch. Im An- schluss an seinen Vor- trag auf der Personal Austria stellt der Zukunftsforscher seine Thesen zur Dis- kussion.

Neben dem spannenden Ausblick auf die Zukunft offeriert die Fachmesse im fort- laufenden Programm der Praxisforen und an den Ständen der mehr als 150 Aussteller ein breites Themenspektrum mit den Schwerpunkten Personalsoftwa- re, Zutrittskontrolle, Dienstleistungen und Beratung sowie Weiterbildung und Training.

Zur Messe zugelassen sind Geschäftsfüh- rer, CEOs und Personalisten. Eine Tages- karte inklusive Besuch der Praxisforen kostet 20 Euro, bei Online-Registrierung im Vorfeld werden nur 10 Euro berech- net. Berater, Trainer und HR-Dienstlei- stungsunternehmen, die nicht als Ausstel- ler beim Veranstalter angemeldet sind, zahlen 95 Euro am Tag. Das umfangrei- che Programm der Praxisforen steht unter www.personal-austria.at zur Verfügung, wo auch weitere Informationen zur Mes- se erhältlich sind. ■